

Tage der seelischen Gesundheit Speyer

Eine Veranstaltungsreihe der Stadt Speyer
in Kooperation mit:

NIDRO Speyer

Pfalzklinikum für Psychiatrie und Neurologie AdöR

mit den Einrichtungen:

- Gemeindepsychiatrisches Zentrum Vorderpfalz (GPZ)
- Tagesklinik für Erwachsene
- Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Wichern-Werkstätten (WfbM) Speyer

Caritas-Zentrum Speyer

Diakonissen Speyer-Mannheim

- Spezialambulanz
- Guter Start ins Kinderleben

Psychotherapeutisches Zentrum Anima

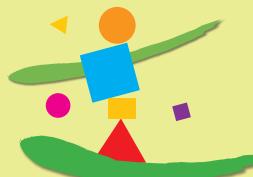
Frühe Hilfen Stadt Speyer

Volkshochschule Stadt Speyer

Die Veranstaltungsreihe
„Tage der seelischen Gesundheit Speyer“
wird gefördert durch das
Ministerium für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Demografie.



Kontakt:



Tage der seelischen Gesundheit
S P E Y E R

Fachbereich für
Jugend, Familie, Senioren und Soziales
der Stadt Speyer

Psychiatriekoordination
Ulrike Stoll
Johannesstraße 22a / 67346 Speyer
Telefon: 0 62 32 / 14 - 24 11
E-Mail: ulrike.stoll@stadt-speyer.de

Internet: www.speyer.de



Tage der seelischen Gesundheit Speyer

10. und 14.
November 2018

Familienzuwachs

Am Anfang schon am Ende

Wenn die Seele
sich nicht mitfreut...



Familienzuwachs – Am Anfang schon am Ende Wenn die Seele sich nicht mitfreut...

Die Geburt eines Kindes ist ein ganz besonderes Ereignis. Für viele Paare ist dies die Basis ihres Familienglücks. Bereits Wochen vor der Ankunft des Nachwuchses werden mit viel Liebe Babykleider ausgesucht, Wickelkurse besucht und Kindergesundheitsbücher gewälzt... Es soll alles perfekt sein, wenn das Kind kommt.

Doch die Geburt eines Babys kann bei Eltern auch Versagensängste auslösen. Nach Expertenschätzungen erkranken 15 von 100 Frauen während der Schwangerschaft oder kurz nach der Niederkunft an einer peripartalen Depression. Aus diesem Grund möchten wir die diesjährigen „Tage der seelischen Gesundheit Speyer“ diesem sensiblen und wichtigen Thema widmen.

Wie fühlt sich eine Mutter mit postnataler Depression? Wie beeinflusst ihre Erkrankung den Umgang mit sich selbst und ihrem Kind? Welche Auswirkungen hat das alles auf die Beziehung zu ihrem Mann? Antworten auf diese Fragen liefert Ihnen eindrucksvoll der Film „Das Fremde in mir“, den wir Ihnen am ersten Veranstaltungstag zeigen.

Der zweite Veranstaltungstag befasst sich mit den Folgen der Sorgen und Ängste rund um die Geburt für die seelische Gesundheit. Dazu hören Sie den Impulsvortrag „Wenn Mütter schwarz sehen“ von Dr. Marcella Altherr, Frauenärztin und Ärztin für psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Pfalzinstitut. Im Anschluss daran berichtet eine ehemals selbst erkrankte Mutter von ihren Erfahrungen und ihrem Weg aus der Depression.

Ich lade Sie ganz herzlich zu den diesjährigen „Tagen der seelischen Gesundheit Speyer“ ein und freue mich auf zwei interessante und abwechslungsreiche Veranstaltungen!

J. K. Meierhofer

Bürgermeisterin



1. Veranstaltungstag

Film: Das Fremde in mir

Regie + Drehbuch: Emily Atef

Länge: 99 Minuten, Altersfreigabe: ab 12 Jahre

„Voller Freude erwarten Rebecca und Julian die Geburt ihres ersten Kindes. Doch kaum ist das Baby geboren, erfasst Rebecca eine unbegreifliche Angst und Hilflosigkeit. Das kleine Wesen, das von ihr abhängig ist, ist ihr vollkommen fremd...“

Der mehrfach ausgezeichnete Film „Das Fremde in mir“ von Emily Atef (Regie und Drehbuch) zeigt sensibel und eindrucksvoll, wie die betroffene Mutter „Rebecca“ zunächst immer tiefer in ihrer eigenen Hilflosigkeit versinkt, bevor sie mittels professioneller Unterstützung den Weg aus der Krise wagt. Der Film konzentriert sich dabei nicht allein auf die Ängste und Probleme der Mutter, sondern zeigt auch, wie der frischgebackene Vater lernt, mit der neuen, ungewohnten Situation umzugehen.

Für die Dauer der Veranstaltung wird vor Ort eine Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren angeboten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bis zum 31. Oktober 2018 bei Ulrike Stoll (Tel: 0 62 32 / 14 - 24 11, E-Mail: ulrike.stoll@stadt-speyer.de).

Interessierte Besucher/-innen haben im Anschluss an die Veranstaltung Gelegenheit, sich an Infoständen über Hilfsangebote und Selbsthilfegruppen zu informieren.



Ort: Villa Ecarius, Vortragssaal
Termin: Sa, 10. November 2018
10:00 - 12:00 Uhr

2. Veranstaltungstag

Familienzuwachs – Am Anfang schon am Ende

Wenn die Seele sich nicht mitfreut...

18:00 Uhr **Musikalische Eröffnung**
Musikschule Speyer

18:10 Uhr **Begrüßung**
Monika Kabs, Bürgermeisterin
Ulrike Stoll, Psychiatriekoordinatorin

18:20 Uhr **Wenn Mütter schwarz sehen – Depressionen und Ängste rund um die Geburt**

Dr. Marcella Altherr,
Frauenärztin und Ärztin für
psychosomatische Medizin und
Psychotherapie am Pfalzinstitut

19:00 Uhr **Erfahrungsbericht einer betroffenen Mutter**
Moderation: Michaela Fischer-Heinrich,
Jugendhilfeplanerin

19:30 Uhr **Schlusswort**

19:35 Uhr **Musikalischer Abschluss**
Musikschule Speyer

19:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Interessierte Besucher/-innen haben im Anschluss an die Veranstaltung Gelegenheit, sich an Infoständen über Hilfsangebote und Selbsthilfegruppen zu informieren.

Ort: Villa Ecarius, Vortragssaal
Termin: Mi, 14. November 2018
18:00 - 19:45 Uhr

Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist kostenlos. Anmeldung nicht erforderlich.